

## GESUNDHEITSORIENTIERTE FÜHRUNG Ressourcen aufbauen & pflegen

Krankheitsbedingte Ausfälle stellen für jede Organisation einen erheblichen Kostenfaktor dar. Durch die erforderliche Mehrarbeit verschlechtert sich nicht nur das Arbeitsklima, sondern es steigt auch das Erkrankungsrisiko durch die Mehrbelastung für die KollegInnen. Hohe Krankenstände sind aber auch Signale, die auf einen unzureichenden Arbeits- und Gesundheitsschutz hinweisen. Auch hier gilt: Vorbeugen ist billiger als heilen.



Wenn ein Mitarbeiter erkrankt, seine Leistungsfähigkeit deutlich nachlässt oder es auch zu Fehlverhalten kommt, sind Führungskräfte meist sehr unsicher, wie sie sich verhalten sollen. Welche Verhaltensweisen sollen sie tolerieren, welche müssen sie stoppen und was sagen die anderen Mitarbeiter im Team dazu, wenn ein Mitglied plötzlich eine Sonderbehandlung bekommt?

Da eine wichtige Ressource für den Mitarbeiter die Führungskraft ist, gilt es auch diese zu sichern: Gesunde Führung ist auch gesunde Selbstführung.

In diesem Training erfahren Sie, wie Sie ihre Mitarbeiter gesundheitsorientiert führen und auch die eigenen Ressourcen nicht nur erhalten, sondern auch fördern!

### INHALTLICHE VORSCHLÄGE

#### **Vorbeugen**

- Krankheit, Arbeitsunfähigkeit, Absentismus und Präsentismus: wie kommt es zu Fehlzeiten?
- Zusammenhänge von Gesundheit, Führung und Erfolg der Organisation
- Gesunde Selbstführung als Voraussetzung von gesunder Mitarbeiterführung
- Resilienz fördern: Gesund und Leistungsfähig trotz Belastungen
- Grundsätze der salutogenen Führung nutzen

#### **Reagieren**

- „Gibt es ein Problem?“ wahrnehmen und ansprechen von auffälligen Mitarbeitern
- Schaffen einer vertrauensvollen Atmosphäre
- Umgang mit Widerständen und „großen Gefühlen“
- Führen von erkrankten Mitarbeitern: Was muss, sollte oder kann ich als Führungskraft noch tolerieren? Welche Unterstützungen kann ich bieten und welche nicht?

#### **Erfolgreiche Rückkehr**

- Unterstützung durch die Führungskraft
- „Wie sag ich’s meinem Team?“ Integration leistungsgewandelter Mitarbeiter
- Umgang mit belasteten Mitarbeitern
- Unterstützungsbedarf klären und Handlungsoptionen entwickeln
- Die Chancen des Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM) und anderer Unterstützungsmöglichkeiten

GESUNDHEITSORIENTIERTE FÜHRUNG

Ressourcen aufbauen & pflegen

- IHR NUTZEN:
- Sie können sensible und zielgerichtet führen.
  - Sie können wichtige Informationen zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen gewinnen.
  - Sie reduzieren effektiv das Erkrankungsrisiko in ihrem Verantwortungsbereich.
  - Sie verbessern die Arbeitszufriedenheit und Leistungsfähigkeit ihrer Mitarbeiter.

- TRAININGSMETHODEN
- Interrogativer Vortrag und Diskussion, Fallbeispiele, Gruppen- sowie Partnerübungen binden die Teilnehmer die ganze Zeit aktiv ein und vermitteln die Inhalte passgenau auf die Bedarfe der Teilnehmer
  - Trainerfeedback, Rückmeldung durch die Gruppe und Trainerinput verdeutlichen die eigenen Stärken und erschließen das Verbesserungspotenzial. So werden individuelle Lösungen erarbeitet, die direkt in der Praxis umgesetzt werden können.
  - Oberste Prämisse des Trainings ist die Praxisrelevanz! Die Seminarinhalte werden in Situationen aus der Praxis eingeübt. So bleiben der Transfer und die Nachhaltigkeit der Trainingsmaßnahme gewährleistet

DAUER • 2 Tage

Lassen Sie sich ein individuelles Angebot erstellen, angepasst an Ihre Wünsche und Bedarfe – ich freue mich darauf!

und wann darf ich Sie unterstützen?



**Kontakt**

Dr. Frank Stöpel

Akazienweg 6

44577 Castrop-Rauxel

Tel. Büro 02305-90 23 911

Tel. Mobil 01522-19 89 983

E-Mail [service@dr-stoepel.de](mailto:service@dr-stoepel.de)

Web [www.dr-stoepel.de](http://www.dr-stoepel.de)